



www.nationalparkregion-hunsrueck-hochwald.de



Aktion Nahesteig-Halstuch

Wer an den neun Servicepunkten des Nahesteigs fleißig Stempel sammelt, kann sich mit dem exklusiven Nahesteig-Halstuch zum Freundschaftspreis belohnen. Stempelpflichten und Halstuch gibt es bei Tourist-Infos und Gastgebern am Steig.



Unsere Gastgeber bieten **leckere gefüllte rote Picknickbeutel** an. Sie werden einfach am Vortag bestellt und bei der Wanderung abgeholt. www.birkenfelder-land.de/nahesteig-picknick

Kulinarische Leckerbissen für unterwegs – das Nahesteig-Picknick!

In Sonnenberg-Winzenberg, Frauenberg und Enzweiler Haltestellen Bus 820 nach Idar-Oberstein



Herzlich willkommen auf dem Nahesteig!

PREMIUMWANDERN ENTLANG DER WILDROMANTISCHEN OBEREN NAHE



Der Nahesteig führt auf rund 40 km vom saarländischen Nohfelden entlang der Nahe zur rheinland-pfälzischen Schmuckstadt Idar-Oberstein. Es geht vorbei an beeindruckenden Felsformationen, hinab zum Fluss und auf aussichtsreiche Höhen. Die herrliche Wanderung ist in verschiedenen Abschnitten mittelschwer, stellenweise anspruchsvoll. An einigen Stellen helfen Seile beim Auf- und Abstieg. Trittsicherheit ist Voraussetzung. Die noch junge Nahe hat an ihrem Oberlauf eine beeindruckende Landschaft hervorgebracht. Tief in den Fels hat sie sich ihr Bett gegraben, steil aufragende Felswände und sanfte Uferpassagen wechseln sich ab. Durch die Anbindung von sechs Bahnhöfen können die Etappen je nach Wetter und Tagesform abgekürzt und zusammengestellt werden.

Der Nahesteig ist in beiden Laufrichtungen begehbar. Höhenmeter spart, wer der Fließrichtung der Nahe folgt.

Anfahrt mit dem Auto

- Nohfelden:** Wanderparkplatz an der Burg
- Hoppstädten-Weiersbach:** Wanderparkplatz (Zufahrt vorbei am Bahnhof, nach ca. 400 m rechts direkt am Einstieg des Steigs)
- Heimbach:** Bahnhof/Ort
- Wanderparkplatz Nohen:** am Sportplatz (Im Eck)
- Idar-Oberstein:** Gaststätte Kammerhof, In der Kammer, 55743 Idar-Oberstein (bitte ausgewiesene Wanderparkplätze nutzen)

Fotos: Wanderbüro Saar-Hunsrück/ K.-P. Kappest, Sebastian Caspary, Alexander M. Groß, Best of Wandern/Geli Scholtes, Daniela Barreto/Adobe Stock
Karte: © OpenStreetMap-Mitwirkende | www.OpenStreetMap.org [Daten bearbeitet von Werbe- und Touristikservice Fett e. K.]
Realisierung: Werbe- und Touristikservice Fett e. K. | 55767 Brücken | www.tsdf.de
Mit mineralölfreien Bio-Druckfarben klimaneutral gedruckt auf 100% Recyclingpapier, mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. Auflage 4 (2.000 Stk.), März 2024.

Der Weg verläuft bergauf und durch die sogenannte „Eiserne Lay“, deren Name vom Bergbau geprägt ist, über einen Waldweg. Wir genießen den Blick auf die Frauenburg. Oberhalb von Sonnenberg geht es Richtung Winzenberg, Bergab Richtung Fluss trifft der Nahesteig auf die **„Traumschleife“**, „Gräfin Loreta“, **bombacher Fischhütte**, die dazu einlädt, zu verweilen und die müden Füße ins kühle Nass zu halten. Bergan erreichen wir schließlich den eindrucksvollen Aussichtspunkt **Naheblick**. Durch den Wald geht es auf einem urtümlichen Pfad hinab ins Tal. Wir erreichen schließlich die Mündung des Siesbaches in die Nahe. Durch Enzweiler führt der Weg hinauf zur **„Traumschleife“** und **um die Kama**; Dieser folgt nun auf den restlichen rund 3 km der herrlichen Auenlandschaft der Nahe, umrahmt von spektakulären Felsen. Die Tour endet am Kammerhof, über die Zuwegung erreicht man nach rund einem weiteren Kilometer den Bahnhof Idar-Oberstein.

Kronweiler – Idar-Oberstein (ca. 13 km)

Anbindung z. B. RB 34 nach Idar-Oberstein, dort Anschluss an RE 3 nach Neubrück. Dort Anschluss an RB 73 nach Nohfelden.



Durch Nohen führt der Weg zum nahen Waldrand und durch einen schattigen Hohlweg. Wir queren den Rohrbach und erreichen den Rand. Schließlich erreichen wir die Ortsgemeinde Kronweiler. Rundweg **„Odele-Uwe-Weg“**, benannt nach einer Höhle am Wegesrand. Schließlich erreichen wir die Ortsgemeinde Kronweiler.

Nohen – Kronweiler (ca. 5 km)

Anbindung z. B. RB 34 nach Idar-Oberstein, dort Anschluss an RE 3 nach Neubrück. Dort Anschluss an RB 73 nach Nohfelden.



Hinauf in Richtung Heimbacher Höhe belohnt ein traumhafter Ausblick in den Hunsrück schließlich den Anstieg. Weiter führt der Steig zum **Aussichtspunkt „Eisenbahner-Glück“**, hier ist der Name Programm. Dann geht es hinab ins Tal und auf einem malerischen alten Fischerpfad weiter nach Nohen. Der Steig verläuft nun ein Stück auf der Wegetrasse der **„Traumschleife Nohen-Nahe-Schleife“**.

Heimbach – Nohen (ca. 10 km)

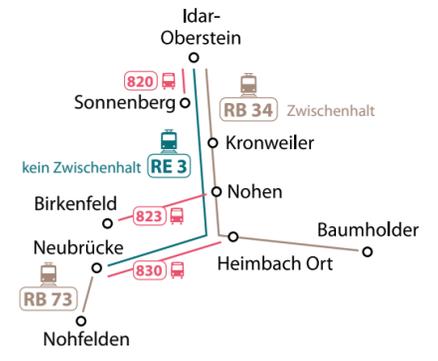
Unser Tipp: Nutzen Sie die Bahn!

Nutzen Sie die Anreisemöglichkeit mit der Bahn nach **Nohfelden** oder **Idar-Oberstein**. Diese Bahnhöfe werden aus Richtung Mainz/Frankfurt (Main) und Saarbrücken regelmäßig durch den Regional-express RE 3 angefahren. Auch Regionalbahnen halten hier. **Den Einstieg in Nohfelden erreichen Sie mit der Regionalbahn RB 73.** Für eine flexible und günstige Anreise sind (Gruppen-) Tageskarten erhältlich. Den Nahesteig erreichen Sie über kurze Zuwegungen.



Individuelle Planung Ihrer Wanderung
Zwischen Idar-Oberstein und Kronweiler, Nohen und Heimbach Ort bzw. Baumholder bietet die Regionalbahn RB 34 gute Verbindungen (bitte beachten: der RE 3 hält hier nicht). Nohfelden ist mit der RB 73 angebunden. Die Bahnverbindungen ermöglichen es, zusammen mit den bestehenden Busverbindungen der Linien 820, 823 und 830 die Etappen individuell zu planen und abzukürzen.

Anreise und Tourenplanung mit dem ÖPNV



Wir empfehlen eine Planung der Tour mit der Online-Fahrplanauskunft www.rnn.info
RNN-Servicetelefon mit Fahrplanauskunft
Tel.: +49 (0) 6132 78 96 22



Anbindung mit RB 34 nach Idar-Oberstein, mit Bus 830 zurück zum Bahnhof Neubrück. Dort Anschluss an RB 73 nach Nohfelden.



Vom Bahnhof Neubrück aus führt der Weg ein Stück durch die Ortstiefe. Nach den Trittschritten über den Steinbach (für Hochwasserstage ist eine Umleitung ausgeschildert) geht es wieder in die Natur und entlang des **Gewässers-Freibinspades Obere Nahe**. Vorbei an der Pfarrkirche St. Markus in Biederdingen führt der Weg in den Wald. Am **Keltischen Baumkreis** lohnt sich die Suche nach dem eigenen Geburtsbaum. Über den historischen Kirchenpfad geht es auf einer sehr naturnahen Passage in Wald- und Auenlandschaft schließlich Richtung Heimbach.

Neubrück / Hoppstädten-Weiersbach – Heimbach (ca. 6,5 km)

Anbindung z. B. RE 3 nach Idar-Oberstein, RB 73 nach Nohfelden



Vom Wanderparkplatz in Nohfelden startet der Nahesteig entlang des Freisbachs und parallel zum Bärenpfad auf einem Pfad bergan auf Stufen vorbei am Felsmassiv der „Bärenhöhle“; Oben angekommen ist der erste größere Anstieg bereits bewältigt. Nach kurzen Abstieg biegt der Weg auf einem schmalen Pfad in ein Tächen ein. Dem Kerbtal wird gefolgt, das sich zu einer kleinen, von einem Bach durchflossenen Schlucht öffnet. Bald wird der Waldrand erreicht und öffnet den Blick auf das Naturschutzgebiet „Alter Nahearm“; Dieses wird durchquert und dem Nahesteig durch die Unterführung der Autobahn nach Neubrück gefolgt.

Nohfelden – Neubrück (ca. 5 km)



Die Wegbeschreibung erfolgt in Fließrichtung der Nahe.

Nahesteig-Wanderurlaub

Für eine Rundum-Sorglos-Erkundung des Nahesteigs bieten unsere Gastgeber Kurzurlaub-Pakete an.

Sie enthalten neben der Übernachtung z.B. ein leckeres Frühstück, Wandervesper-Pakete für unterwegs sowie den Transfer zum Etappenstart und Abholung am Etappenziel.

Aktuelle Preise und Angebote unter: www.birkenfelder-land.de/nahesteig-wanderurlaub

Veranstalter sind die jeweiligen Gastgeber.

- Sankt Wendeler Land Touristik**
Am Seehafen 1, 66625 Nohfelden-Bosen
Tel. +49 (0) 6851 8018000
tourist-info@bostalsee.de
www.bostalsee.de
- Gemeinde Nohfelden**
Rathaus, An der Burg, 66625 Nohfelden
Tel. +49 (0) 6852 8850
tourismus@nohfelden.de
www.nohfelden.de
- Tourist-Information des Birkenfelder Landes**
Friedrich-August-Straße 17, 55765 Birkenfeld
Tel. +49 (0) 6782 9834570
info@birkenfelder-land.de
www.birkenfelder-land.de
- Tourist-Information Baumholder**
Am Wehlerdamm 1, 55774 Baumholder
Tel. +49 (0) 6783 8116
tourismus@vgv-baumholder.de
www.vgv-baumholder.de
- Edelsteinland Tourist-Information**
Hauptstr. 419, 55743 Idar-Oberstein
Tel. +49 (0) 6781 64-6040
info@edelsteinland.de
www.edelsteinland.de

Die Teams der Tourist-Informationen stehen bei der Planung Ihrer Tour mit Rat und Tat zur Seite.

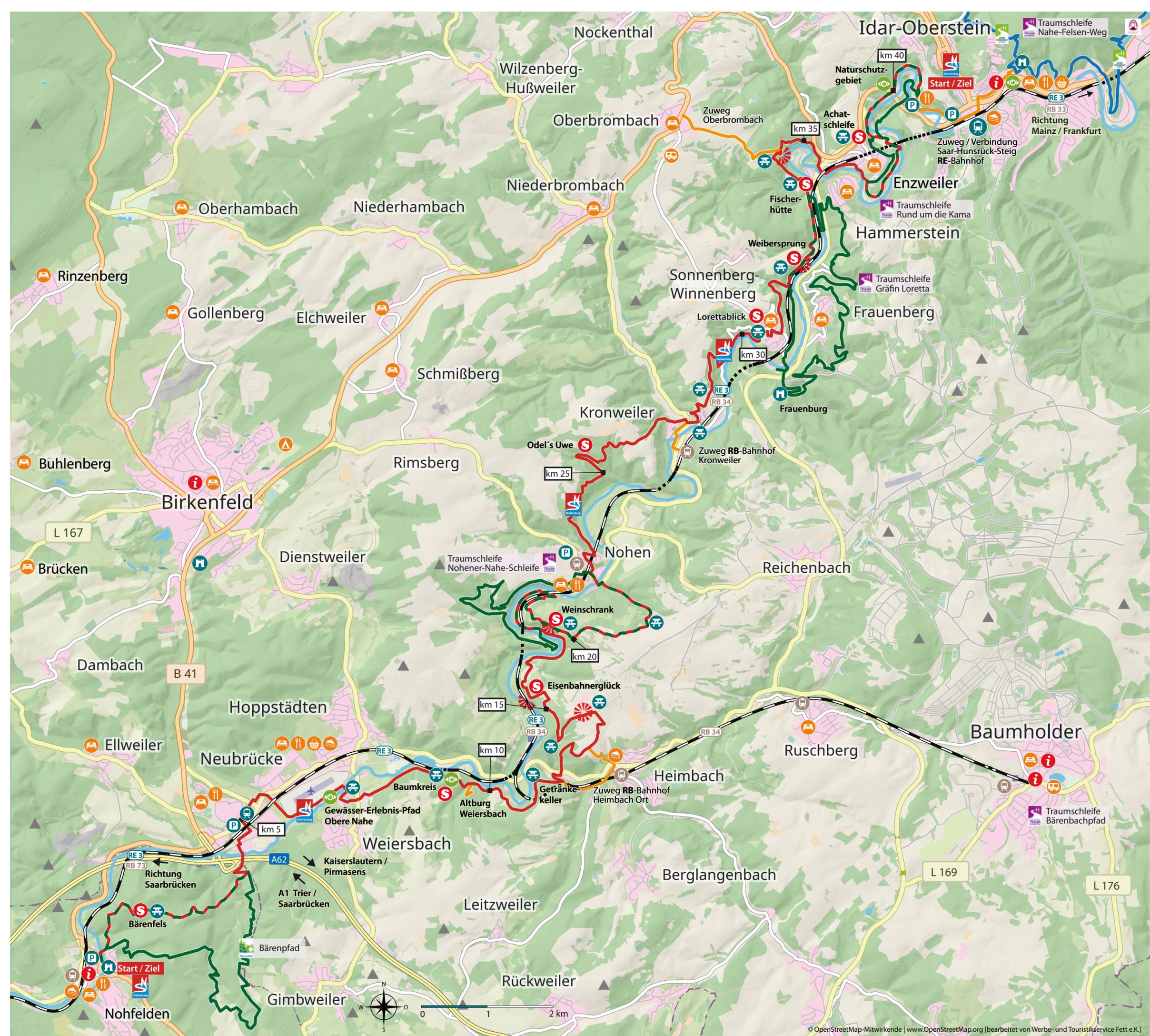
Nahesteig

Premiumwandern an der Nahe



- 40 km Streckenwanderung
- 6 Bahnhöfe unterwegs
- Zwischen Wasser, Fels & Edelstein





Legende

- 40,1 km
- Nohfelden ↔ Idar-Oberstein
- schwer
- 1050 m / 1087 m

- | | | | |
|-----------------------------|------------|--------------|----------------------|
| Nahesteig | RE-Bahnhof | Tourist-Info | Übernachten |
| Zuweg | RB-Bahnhof | Servicepunkt | Wohnmobil-Stellplatz |
| Saar-Hunsrück-Steig | Parkplatz | Gastronomie | Aussichtspunkt |
| Traumschleife Saar-Hunsrück | Rastplatz | Bäckerei | Sehenswert |
| | Burg | Einkaufen | |

Herzlich willkommen auf dem Nahesteig!

